

Liebe Seinmer-Leut,

Rechtzeitig zum ersten ordentlichen Schneefall und Kälteeinbruch in diesem Winter, hier die Einladung zum Seinmer Wintertreffen:





Wildnispädagogen
Sein Mer

Seinmer Wintercamp vom 24.-25. Februar 2024


Wir werden ein gemeinsames Wochenende im Schnee an einer Hütte verbringen. Diese Hütte ist eine sehr einfache, offene Bivakhütte, die allen offensteht: dort haben wir einen Holzofen zum Kochen und zum Wärmen, Tisch und Bänke, um zu essen und im Warmen beisammen zu sein. Unser Nachtlager werden wir in der Umgebung aufschlagen, entweder mit Tarp im Wald oder bei ausreichender Schneelage als Schneehöhle oder Iglu (alternativ kann man sich auch in der Hütte einfach auf den Boden oder den Bänken hinlegen).





 Wir treffen uns am **Samstag, 24.02.2024**


 am [Parkplatz Lochmannbrücke](#) zwischen Unsere Liebe Frau im Walde und Sankt Felix am Deutschnonsberg


um **9:30 Uhr:**

 **Programm:** Es gibt bewusst kein fixes und besonders ausgearbeitetes Programm. Das Rudel (ja, es ist auch Vollmond) trifft sich um gemeinsam ein schöne, entspannte, freudige, lockere Zeit im Schnee zu verbringen:

 **Freitag:** Ich werde am Nachmittag schon Mal zur Hütte hochgehen, um schon einiges hochzutragen und die Hütte zu „reservieren“. Wer will kann nachmittags ober abends gerne mit-/nachkommen.

 **Samstag:** Wir wandern vormittags hoch und kommen am späten Vormittag an der Hütte an. Vor dem Mittagessen treffen wir uns im Kreis und feiern unser Zusammenkommen. Am Nachmittag kümmern wir uns um unser Nachtlager und ansonsten gibt es Zeit zur freien Gestaltung in der Winterlandschaft oder für gute Gespräche in der warmen Hütte.


 **Sonntag:** Bei schönem Wetter wandern wir zum Sonnenaufgang zum Schöneegg (ca. 25 Minuten). Anschließend frühstücken wir gemeinsam und bauen unser Nachtlager zurück. Der Vormittag bietet Platz für Stilllegenuß, Schneemannbau, Schneeballschlacht und was uns sonst noch spontan einfällt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen kehren wir zu den Autos zurück und treten die Heimreise an.


 **Verpflegung:** Besonders im Winter gilt „Ohne Mampf, kein Kampf“. Für nährendes und warmes Essen ist gesorgt (Lebensmittelunverträglichkeiten bitte bei der Anmeldung mitteilen). Ein Aufteilen der Verpflegung auf mehrere Rucksäcke und Schultern beim Hochtragen ist sehr erwünscht.

Packliste:

- warme, wetterfeste, schnelltrocknende Funktionskleidung samt Wechselkleidung (am besten nach dem Zwiebelprinzip)
- Winterstiefel oder normale Bergschuhe
- Je nach Schneelage Schneeschuhe, Gamaschen oder Grödel (dazu kriegt ihr aber kurz vorher noch ein Update)
- am besten 2 Paar Handschuhe (beim Lager-, Schneehöhlen- oder Iglubau werden die Handschuhe erfahrungsgemäß nass)
- wintertauglicher Schlafsack (Komforttemperatur deutlich unter 0°C) und ggfs. Inlett
- wintertaugliche Isomatte oder Unterlage
- Tarp oder Plane (eventuell teilt ihr euch auch eines zu zweit)
- eigenes, tiefes Teller, Besteck und Tasse (evtl. Thermobecher)
- Mütze und Buff (Schlauchtuch)
- Sonnenbrille (Ohne wird's übel bei Sonne im Schnee)
- Stirnlampe
- Persönliche Hygieneartikel, Medikamente und Sonnencreme
- ggfs. Wanderstöcke (zum leichteren Wandern, aber auch als Tarpstange)
- ggfs. eine ½ l Trink- oder Plastikflasche als Wärmflasche für nachts

Bitte beachtet, dass ihr sämtliches Material tragen müsst, daher bitte lieber weniger, multifunktionaler oder leichter packen. Wer hat, kann bitte gerne eine Schneesäge und/oder Lawinenschaufel mitbringen. Wem noch irgendetwas an Ausrüstung fehlt oder bei Fragen, einfach bei mir melden.

 **Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos. Die Lebensmittel und Verpflegungskosten werden im üblichen Rahmen liegen und wie immer auf alle Teilnehmenden aufgeteilt.

 **Anmeldung bitte innerhalb Sonntag 11.02.:** <https://forms.gle/979bzDPwwSU5zmj27>